

# Nnis neniek tah nebel sad

Sogar für einen  
der lesen kann  
gibt dieser Titel keinen Sinn  
es sei denn  
er hat den Dreh heraus.

Es hat keinen Sinn  
einem  
der nichts riecht  
ein Veilchen oder sonst irgend etwas  
Riechbares unter die Nase zu halten  
es hat keinen Sinn  
dem Blindgeborenen  
eine Bildergalerie zu zeigen  
es hat keinen Sinn  
den Gehörlosen mit ins Konzert zu nehmen  
es hat keinen Sinn  
den Gelähmten  
zum Tanz auszuführen.

Deshalb kann ich sagen  
Düfte haben für mich keinen Sinn  
deshalb kann der Blindgeborene sagen  
kein Bild ergibt für mich einen Sinn  
deshalb kann der Gehörlose sagen  
keine einzige Symphonie  
hat für mich einen Sinn  
deshalb kann der Gelähmte sagen  
von mir einen Tanz zu verlangen  
ist sinnlos.

Deshalb darf ich aber doch nicht sagen  
Düfte sind sinnlos

der Blindgeborene darf nicht sagen  
Farben sind bedeutungslos  
der Gehörlose darf nicht sagen  
es gibt keine Töne  
der Gelähmte darf nicht sagen  
man müsse das Tanzen verbieten.

Düfte  
Farben  
Musik  
Tanz  
haben etwas mit Leben zu tun.  
Düfte  
Farben  
Musik  
Tanz  
haben nichts mit dem Tod zu tun.  
Der Tod ist duftlos  
der Tod ist farblos  
der Tod ist tonlos  
der Tod ist bewegungslos.

Ohne Leben ist der Tod undenkbar  
wer hätte schon auf die Idee  
Tod  
kommen können  
wenn nicht Lebende?  
Ohne Tod ist das Leben sehr wohl denkbar  
Menschen haben immer  
vom Leben ohne Tod geträumt.

Natürlich weiß deshalb keiner  
ob es Leben ohne Tod gibt.

Es ist sehr gut möglich  
 daß alles Leben  
 irgendwann einmal  
 tot sein wird.  
 Dann ist niemand mehr da  
 der sich an das Leben erinnert  
 dann ist das Leben vom Tod verschlungen.  
 Der Tod ist mehr als das Leben.  
 Der Tod meistert das Leben.  
 Er bringt alles wieder dahin zurück  
 wo alles war  
 bevor das Leben begann  
 in jenen Zustand  
 da es mit hundert Milliarden Phon krachte  
 doch niemand hörte den Krach  
 in jenen Zustand  
 da es mit hundert Milliarden Lux blitzte  
 doch niemand bemerkte das Licht  
 in jenem Zustand  
 da eine geballte Ladung von Duft stank  
 doch niemand wurde davon ange lockt  
 in einem Zustand  
 da ganze Galaxien tanzten  
 doch keiner fragte warum.

Nur wir  
 die Lebenden  
 wissen  
 es gibt jetzt  
 Düfte  
 die locken  
 und Gestank  
 der warnt  
 es gibt jetzt  
 Licht  
 das orientiert  
 und Blitze  
 die zünden  
 es gibt jetzt  
 Töne  
 die rufen  
 und Krach  
 der erschreckt.  
 es gibt jetzt  
 Bewegungen  
 die einladen  
 und Gebärden  
 die wegjagen.  
 Duft und Gestank  
 Licht und Farbe  
 Krach und Musik  
 Tanz und Drohgebärde  
 haben jetzt einen Sinn  
 sie dienen dem Leben.  
 Das Leben ist mehr als der Tod.

Der Tod ist mehr als das Leben  
 denn er meistert jedes Leben.  
 Das Leben ist mehr als der Tod  
 denn es gibt Sinn  
 dem Duft und der Farbe  
 dem Tanz und dem Ton  
 lauter Dinge  
 von denen der Tod nichts merkt  
 auch wenn viele Maler  
 dem Totengerippe  
 eine Fiedel in die Hand drückten  
 mit der es den Lebenden aufspielt  
 zum Totentanz.  
 Nur Lebenden konnte der Gedanke kommen  
 vom geigenden Tod.

Das Leben ist mehr als der Tod  
 schon ganz einfach deswegen  
 weil der Tod eine Folge des Lebens ist  
 und nicht umgekehrt.



QUINO, Jeder so gut er kann, 1980

Das Leben ist keine Folge des Todes  
 sondern der Liebe.  
 Und die ist nun ein Ding  
 von dem der Tod keine Ahnung hat  
 der Tod ist überhaupt ahnungslos  
 der Tod ist absolut lieblos  
 er bringt weder Liebe fertig  
 noch das Gegenteil von Liebe  
 der Tod ist absolut ha\$los.

Das Leben ist mehr als der Tod  
 denn Lebende können lieben.  
 Kein Lebender kann die Liebe leugnen  
 es gibt sie ohne Zweifel  
 auch wenn sie oft  
 nur für Bruchteile von Sekunden da ist.  
 Wir bringen Liebe fertig  
 die einen für einen Augenblick  
 die andern für zwei Augenblicke  
 von Virtuosen der Liebe wird erzählt  
 es wäre ihnen gelungen  
 viele Minuten ihres Lebens dagewesen zu sein  
 für Blinde  
 für Lahme  
 für Gehörlose  
 für Krebskranke  
 für Hungernde  
 für Verzweifelte  
 für Obdachlose  
 für Eingekerkerte  
 für Kriegsgefangene  
 für Verwundete  
 für Einsame  
 für Aussätzige  
 für Sterbende.

## DOSSIER

Wegen solcher Virtuosen  
sind Menschen auf die Idee gekommen  
es müsse eine absolute Liebe geben  
jede Sekunde aufblitzender Liebe  
unter uns Schwachen  
sei ein sekundenlanges Aufdecken  
der großen Liebe  
der absoluten Liebe  
der unsterblichen Liebe  
der Liebe  
die stärker ist als der Tod.

Es wird wohl so sein  
nein  
es ist so  
die profetische Aufgabe jeder Kirche  
gipfelt darin  
deutlich zu machen  
greifbar zu machen  
sichtbar zu machen  
ruchbar zu machen  
erfahrbar zu machen  
das Leben ist mehr als der Tod  
das Leben wird geschenkt  
der Tod wird nicht einmal gegeben

der Henker gibt seinem Opfer den Tod nicht  
das wußte schon Sokrates  
der Henker nimmt nur das Leben  
hierin merken wir noch einmal  
der Tod kann nur definiert werden  
vom Leben her  
das Leben ist mehr als der Tod.

Als es mit den Kirchen anfang  
wußten die das  
da gab es kein Krippenfest  
da gab es nur Ostern  
als Anfang einer neuen Schöpfung  
in der die Liebe  
sich stärker erweist als der Tod  
und all jene waren Kirche  
die mit ihrem Leben bezeugten  
so ist es wirklich  
das Leben ist mehr als der Tod  
denn die Liebe  
steht auf der Seite des Lebens  
und es gibt das grenzenlose Leben  
weil es die absolute Liebe wirklich gibt.

Jupp Wagner